



Postulat Fanaj Ylfete und Mit. über einen freiwilligen Lohnverzicht des Regierungsrates

eröffnet am 19. Juni 2017

Der Regierungsrat wird aufgefordert, einen angemessenen freiwilligen Lohnverzicht für den Voranschlag 2017 und 2018 zu prüfen.

Begründung:

Am 21. Mai 2017 wurde die Steuerfusserhöhung von der Luzerner Bevölkerung abgelehnt. Für den angepassten Voranschlag 2017 müssen 20 Millionen Franken bei der Prämienverbilligung, bei den Stipendien für Studentinnen und Studenten und Lehrlinge, bei der präventiven Präsenz der Polizei, bei der Gesundheit usw. abgebaut werden. Der Voranschlag 2018 umfasst weitere 62 Millionen Franken Abbauprogramm in vielen Bereichen, neben den KP17- und OE17-Massnahmen, die teilweise noch nicht einmal umgesetzt sind. Durch den Leistungsabbau sind die Bürgerinnen und Bürger, Partnerorganisationen, das Personal und weitere Gruppierungen stark betroffen. In dieser Situation ist es nicht mehr als fair, wenn der Regierungsrat als politisches Führungsgremium mit einem selbst festgelegten freiwilligen Lohnverzicht in diesen zwei schwierigen Jahren vorangeht und mit den Betroffenen Solidarität zeigt.

Fanaj Ylfete

Fässler Peter

Meyer Jörg

Ledergerber Michael

Budmiger Marcel

Sager Urban

Pardini Giorgio

Candan Hasan

Schuler Josef

Schneider Andy

Roth David